

Faserzementplatten für das Dach

Von Swisspearl

SWISSPEARL



Swisspearl Fassaden- und
Dachprodukte DE GmbH
Heideweg 47
93149 Nittenau
Deutschland

Tel.: +49 9436 9033297

info@de.swisspearl.com
www.swisspearl.de

Faserzement zeichnet sich durch eine abgestimmte Kombination aus Fasern und Zement aus. Diese sorgt für die Stabilität und Dauerhaftigkeit der Dachprodukte auch unter anspruchsvollen klimatischen Bedingungen.

Dachplatten aus Faserzement bieten einen zuverlässigen Schutz vor Niederschlag, Frost, Hitze und Temperaturschwankungen. Der Werkstoff ist zudem weitgehend resistent gegenüber biologischen Einflüssen. Sein alkalischer pH-Wert reduziert die Anfälligkeit für Algen, Pilze und Fäulnis.

Die Platten sind nicht brennbar (Klassifizierung nach EN 13501-1) und erfüllen damit wesentliche Anforderungen des baulichen Brandschutzes.

Durch die Fähigkeit, Feuchtigkeit aufzunehmen und wieder abzugeben, unterstützt Faserzement einen ausgeglichenen Feuchtehaushalt und trägt zur langfristigen Funktionssicherheit der Dachkonstruktion bei.

Das Dachsystem umfasst alle erforderlichen Komponenten – von Dachplatten und Formteilen bis hin zum Montagezubehör. Die Verlegung erfolgt auf einer Holzunterkonstruktion in überdeckender Ausführung und ist – abhängig vom jeweiligen Systemaufbau – für unterschiedliche Dachneigungen geeignet.

Portfolio

- Wellplatten - für großflächige Dachflächen
- Dachplatte TEC+ - kleinformig
- Dachplatte Structa - profiliert
- Tectolit Lap - großformatig, eben

Wellplatten aus Faserzement für das Dach

Aus der Serie Faserzementplatten für das Dach von Swisspearl



Faserzement-Wellplatten sind nichtbrennbare, asbestfreie Dachplatten (Baustoffklasse A2-s1,d0) für die wirtschaftliche Eindeckung großer Dachflächen im Gewerbe- und Landwirtschaftsbau.

Wellplatten aus Faserzement

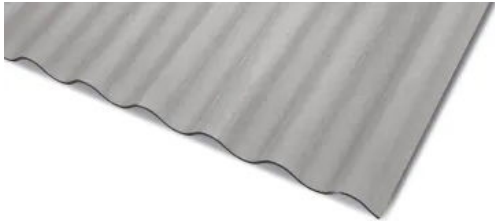
Swisspearl Wellplatten sind zu 100% asbestfrei hergestellte Faserzementtafeln und überzeugen durch ihre technischen Eigenschaften:

- Korrosionsbeständig
Faserzement ist verrottungsbeständig und widersteht sowohl extremen Witterungsbedingungen als auch aggressiven Emissionen z. B. in landwirtschaftlichen Gebäuden.
- Durchsturzhemmende Bindeinlage (Polypropylen)
Die Bindeinlage kann im Neuzustand ein durchsturzhemmendes Verhalten nach [Prüfbegriff/Prüfbericht] unterstützen; der konkrete Nachweis erfolgt produkt- und prüfberichtsbezogen. Faserzement-Wellplatten sind planerisch grundsätzlich als nicht durchtrittssicher zu behandeln – Betreten nur über lastverteilende Laufbohlen, Absturz-/Auffangeinrichtungen nach Arbeitsschutzkonzept.
- Geringere Geräuscentwicklung
Faserzement-Wellplatten von Swisspearl minimieren äußere Einflüsse, wie z. B. Windgeräusche oder das Prasseln von Hagel, was vor allem bei der Tierhaltung entscheidend ist.
- Minimierung von Kondensation
Swisspearl Wellplatten sind diffusionsfähig und minimieren das Risiko einer Kondensation sowie des unerwünschten Abtropfens von Kondensat.
- Vielfältiges Zubehör
Das Swisspearl Wellplatten-Programm wird durch ein umfangreiches Sortiment von Zubehörartikeln komplettiert.

Wellplatten aus Faserzement für das Dach

Aus der Serie Faserzementplatten für das Dach von Swisspearl

Swisspearl W 130-8



Swisspearl Wellplatten Profil 8 zeichnen sich durch ihre geringe Profiltiefe aus. Die beschichteten Ausführungen weisen eine hohe Farbstabilität dank der werkseitigen Acrylbeschichtung auf (Details und Garantiebedingungen siehe technische Unterlagen). Swisspearl Wellplatten Profil 8 sind zu 100% asbestfrei, wartungsarm sowie schnell und einfach zu verlegen. Zudem sind sie nichtbrennbar und beständig gegen die im Stallklima typischen Ammoniakbelastungen.

Technische Daten

Beschichtung und Oberfläche	unbeschichtete oder mit wasserbasierter Acrylfarbe beschichtete Faserzementtafel
Type	nicht durchgefärbt
Farben	Naturgrau (unbeschichtet) 4 gängige Dachfarben (beschichtet)
Dicke	6 mm
Formate	1020 x 1250 mm 1020 x 1600 mm 1020 x 2000 mm 1020 x 2500 mm
Baustoffklasse	A2-s1, d0
Befestigung Holz-UK	Mit der Schraube 6,4 x 110 mm, V2A mit Bohrspitze und Fräsflügeln inklusive Dichtscheibe und EPDM-Dichtpilz
Befestigung Metall-UK	Mit Befestigungshaken oder selbstbohrenden Edelstahlschrauben.



Landwirtschaftliches Gebäude

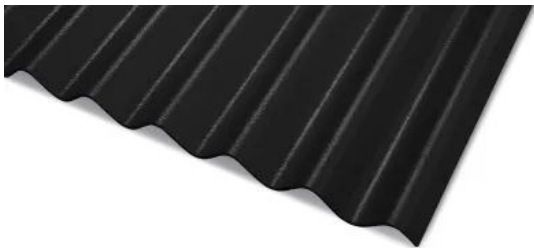
Architekt: The Stable Company

Produkt: Swisspearl W 130-8 Naturgrau 000

Wellplatten aus Faserzement für das Dach

Aus der Serie Faserzementplatten für das Dach von Swisspearl

Swisspearl W 177-5.5



Die Swisspearl Wellplatten W 177-5.5 stehen für wirtschaftliche Eindeckung großer Dachflächen auf landwirtschaftlich oder industriell genutzten Gebäuden, wie zum Beispiel Stallungen, Reit- oder Lagerhallen sowie Produktionsstätten.

Mit einer Deckbreite von 873 mm und 177 x 51 mm großen Wellentälern haben die Platten eine hohe Wasserableitungskapazität. Sie können sowohl auf großen wie auch auf kleinen Dachflächen mit einer Mindestneigung von 7° verlegt werden.

Technische Daten

Beschichtung und Oberfläche	unbeschichtete oder mit wasserbasierter Acrylfarbe beschichtete Faserzementtafel
Type	nicht durchgefärbt
Farben	Naturgrau (unbeschichtet) 4 gängige Dachfarben (beschichtet)
Dicke	6,5 mm
Formate	918 x 1250 mm 918 x 1600 mm 918 x 2000 mm 918 x 2500 mm 918 x 3050 mm
Baustoffklasse	A2-s1, d0
Befestigung Holz-UK	Mit Swisspearl Schraube 6,5 x 130 mm, V2A mit Bohrspitze und Fräsflügeln inklusive Dichtscheibe und EPDM-Dichtpilz.
Befestigung Metall-UK	Mit Befestigungshaken oder selbstbohrenden Edelstahlschrauben.



Stallungen, Großbritannien

Architekt: The Stable Company

Produkt: Swisspearl W 177-5.5 Naturgrau 000 (unbeschichtet)

Wellplatten aus Faserzement für das Dach

Aus der Serie Faserzementplatten für das Dach von Swisspearl

Swisspearl W 177-6.5 (Profil 6 und Kurzwellplatte)



In der Landwirtschaft werden an Baumaterialien hohe Anforderungen gestellt, wie z. B. Resistenz gegen Schimmelbildung oder Beständigkeit gegenüber Witterungen. Die Swisspearl Wellplatten sind beständig gegen die in der Tierhaltung typischen Belastungen wie Ammoniak; die chemische Beständigkeit gegenüber weiteren Medien ist den technischen Unterlagen zu entnehmen bzw. projektbezogen zu prüfen.

Die schalldämmenden Eigenschaften der Swisspearl Wellplatten wirken sich positiv auf die Geräuschbelastung aus. Das ist ein wesentlicher Vorteil für das Wohlbefinden in der Tierhaltung.

Technische Daten

Beschichtung und Oberfläche	unbeschichtete oder mit wasserbasierter Acrylfarbe beschichtete Faserzementtafel
Type	nicht durchgefärbt
Farben	Naturgrau (unbeschichtet) 4 gängige Dachfarben (beschichtet)
Dicke	6,5 mm
Formate	1095 x 625 mm ^{*)} 1095 x 1250 mm 1095 x 1600 mm 1095 x 2000 mm 1095 x 2500 mm
Baustoffklasse	A2-s1, d0
Befestigung Holz-UK	Mit Swisspearl Schraube 6,5 x 130 mm, V2A mit Bohrspitze und Fräsflügeln inklusive Dichtscheibe und EPDM-Dichtpilz.
Befestigung Metall-UK	Mit Befestigungshaken oder selbstbohrenden Edelstahlschrauben.

^{*)} Kurzwelle mit einer Überdeckung von 12,5 cm

Wellplatten aus Faserzement für das Dach

Aus der Serie Faserzementplatten für das Dach von Swisspearl



Bootswerft Starnberger See, Deutschland

Produkt: Swisspearl W 177-6.5 Naturgrau 000

Planungswissen kompakt

Was bedeutet W 177-5.5?

Die Bezeichnung beschreibt das Wellprofil. Die Zahl 177 steht für die Profiltteilung, die zweite Zahl für die Anzahl der Wellen und damit indirekt für die Plattenbreite.

Welche Mindestdachneigung ist bei Faserzement-Wellplatten anzusetzen?

Die erforderliche Dachneigung hängt vom Profil, der Dachlänge und dem gewählten Verlegesystem ab. Maßgeblich sind die aktuelle Fachregel und die Montageanleitung; unterschreitet die Planung die Regeldachneigung, sind systembezogene Zusatzmaßnahmen wie Dichtungstreifen oder ein wasserdichtes Unterdach vorzusehen.

Wie ist die Windsogsicherung von Faserzement-Wellplatten nachzuweisen?

Die Windsogsicherung ist objektbezogen über die Bemessungswerte des Windsogs, die Befestigungsanordnung, die Auflagerabstände und die verwendeten zugelassenen Befestigungsmittel nachzuweisen. Ausschreibung und Ausführungsplanung sollten außerdem Auflagerbreiten, Randabstände und die Berücksichtigung des Eigengewichts eindeutig festlegen.

Wie ist die Verschraubung von Faserzement-Wellplatten dauerhaft dicht auszuführen?

Die Befestigung ist mit systemgeeigneten Befestigern und Dichtscheiben im Wellenberg, rechtwinklig sowie mit den vorgegebenen Rand- und Überdeckungsmaßen auszuführen. Zu hoher Anpressdruck, schwindende Holzunterkonstruktionen und nachträgliches Abdichten mit Dichtstoff können die Dichtwirkung beeinträchtigen und ersetzen keine fachgerechte Montage.

Wellplatten aus Faserzement für das Dach

Aus der Serie Faserzementplatten für das Dach von Swisspearl

Wie lässt sich Kondensat unter Faserzement-Wellplatten planerisch begrenzen?

Kondensat lässt sich durch eine abgestimmte Lüftung, einen bauphysikalisch geeigneten Dachaufbau und ausreichende Hinterlüftung begrenzen. Bei gedämmten oder genutzten Dachaufbauten sind Unterdeckung und Luftführung projektbezogen zu planen; die Feuchtaufnahme von Faserzement ersetzt keine Lüftungs- oder Feuchteschutzplanung.

Wie ist die Durchsturzsicherheit von Faserzement-Wellplatten zu beurteilen?

Faserzement-Wellplatten sind grundsätzlich als nicht durchsturz sichere Bauteile zu behandeln und dürfen nur mit geeigneten lastverteilenden Laufbohlen betreten werden. Auffangeinrichtungen, Seitenschutz und ein eventuell vorhandener Nachweis der Durchsturzsicherheit sind anhand des aktuellen Prüf- und Regelwerks im Arbeitsschutzkonzept festzulegen.

Darf ein asbesthaltiges Faserzement-Wellplattendach überdeckt oder mit Photovoltaik belegt werden?

Ein unbeschädigtes Asbestzementdach ist nicht automatisch sanierungspflichtig; Arbeiten daran unterliegen jedoch dem Gefahrstoffrecht. Überdecken, Überbauen und das Aufständern von Photovoltaik- oder Solarthermieanlagen sind nach den einschlägigen Vorgaben nicht zulässig beziehungsweise nur im gesetzlich zulässigen Ausnahmefall durch sachkundige Fachbetriebe nach TRGS 519 zu prüfen.

Welche Ursachen können Risse in Faserzement-Wellplatten haben?

Risse können durch fehlerhafte Befestigung, ungeeignete Auflager, Zwängungen, Punktlasten, Frost-Tau-Wechsel oder Hagel entstehen. Vor einer Instandsetzung ist die Ursache zu klären; bei unklaren oder umfangreichen Schäden sollte eine sachverständige Untersuchung erfolgen, da Abdichtungen oder Beschichtungen die Schadensursache nicht beheben.